



TSG Rheda
Abt.: Sportkegeln
Wilfried Rickert
Alleestr. 40
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel.: 05242-44527
email: wilfried.rickert@gmx.de

„Die Glocke“ vom 03.03. 2020

„Neue Westfälische“ vom 08.01. 2020

Sportkegeln

Kur z n o t i e r t

TSG Fünfte des Endklassements

Rheda-Wiedenbrück (gl). Am 18. und damit letzten Spieltag der NRW-Liga haben die Sportkegler der TSG Rheda nochmals einen Heimerfolg gefeiert, der diesmal knapp ausfiel. Gegen den Lokalrivalen der Spielgemeinschaft Ostbevern-Gütersloh gelang ein Sieg mit 4.734 : 4.720 Holz bei einer Wertung von 2:1 und 43:35. Damit ging zwar der Zusatzpunkt an die Gäste der TSG Rheda, in der Endabrechnung aber konnten sich die Sportkegler aus der Emsstadt auf dem fünften Platz vor den Kontrahenten der SG Ostbevern-Gütersloh behaupten. Bester TSGer im Verlauf dieses spannenden Spiels vor den Augen zahlreicher Zuschauer war Matthias Bartling, der es auf 810 Holz brachte. Knapp dahinter fand sich Bodo Schwanke (805) ein. Schwanke hat insgesamt eine extrem starke Saison gespielt und sich in der Einzelwertung der NRW-Liga nach 18 Spieltagen den Spitzenplatz gesichert. Desweiteren waren an dem Heimerfolg in Reihen Rhedas Werner Hengst (803), Gideon Hildebrandt (800), André Rabe (788) und Udo Stammschröer (728) beteiligt. Nunmehr stehen den TSGern nur noch die Meisterschaften bevor. Deshalb können sich die Sportkegler bereits Gedanken machen, wie es in der nächsten Saison weitergehen soll. Fest steht, dass diese Spielzeit nach dem Bahnenwechsel für die TSG schwierig war und insofern das Erreichen des fünften Tabellenplatzes durchaus als Erfolg gewertet werden darf.